

Apostel Storck in der Gemeinde Ruhrort

Apostel Rainer Storck hielt am Sonntag, den 22. Mai 2011 einen Gottesdienst in Duisburg-Ruhrort. Dem Gottesdienst legte er das Bibelwort aus Römer 12,15 zugrunde: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.“ Im Verlauf des Gottesdienstes ordinierte er drei Diakone für den Bezirk Duisburg.

Apostel Storck stellte im Gottesdienst das Leben in der Gemeinde in den Mittelpunkt. „Wir sind gemeinsam in der Gemeinde unterwegs und das ist oft gar nicht so einfach“, sagte der Apostel zu Beginn seiner Predigt. Es gäbe viele Vorbehalte, die das Miteinander in der Gemeinde stören würden. Im Verlauf seiner Predigt nannte Apostel Storck einige Beispiele.

„Lasst uns an solche denken, die schwach sind und am Rande der Gemeinde stehen“, riet der Apostel. Jesus habe gerade solche Menschen immer wieder in die Mitte der Gemeinschaft geholt. Als weiteren möglichen Störfaktor nannte der Apostel Vorurteile gegenüber andere in der Gemeinde. „Wenn nicht wir von unseren Vorurteilen abrücken, wer dann?“, fragte er.

Zuletzt rief Apostel Storck die Gottesdienst-Teilnehmer dazu auf, langjährige Streitigkeiten zu schlichten. „Das aufeinander zugehen und miteinander sprechen, das hilft!“, erklärte Apostel Storck am Ende seiner Predigt und appellierte: „Lasst uns miteinander vorbereiten auf die Wiederkunft Christi.“

Ordinationen zum Diakon

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls nahm Apostel Storck die Ordination von drei Diakonen vor: Immanuel Laforce für die Gemeinde Duisburg-Neumühl, Pascal Mahr für Duisburg-Mündelheim und Simon Schade für Duisburg-Wanheim.

22. Mai 2011

Text: Marcel Korstian

Fotos: Marcel Korstian




103
224